

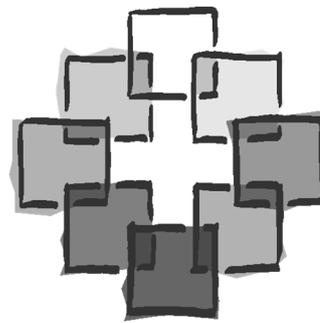
Christkönigs Sonntag – 24. November 2024

1. Lesung: Dan 7, 2a.13b-14

2. Lesung: Offb 1, 5b-8

Evangelium: Joh 18, 33b-37

PFARR- NACHRICHTEN



**Katholische Kirche
in Frechen**

Wort für die Woche

Das Wort und der Begriff „König“ kommt in allen Lesungen dieses letzten Sonntags im Kirchenjahr vor, und in diesem Sinn auch „Reich“ und „Volk“. Im Sinne von dem Evangelisten Johannes sagt Jesus selbst: „Mein Königtum ist nicht von dieser Welt“. Er ist König in ganz anderer Art. Das Lamm, dem alle Macht übertragen wird, ist das Lamm, das geschlachtet worden ist. Es ist Jesus, den die Menschen durchbohrt haben. Jesus Christus ist König als der Gekreuzigte, der uns geliebt und durch sein Blut erlöst hat.

Jesus geht einen anderen Weg. Die Symbole für den Weg Jesu sind nicht Krone und Purpurmantel, sondern die Krippe und das Kreuz. Jesus verzichtet auf die Macht, er geht den Weg der Armut und der Gewaltlosigkeit. Jesus verzichtet nicht die Gegner. Er geht den Weg der Liebe. Er lässt das Böse an sich totlaufen. Die Macht der Liebe. Jesus ist nicht der König nach der Art der Mächtigen, der Reichen, die oft ohne Rücksicht auf Verluste mit Macht ihre Ziele durchsetzen, wie man in den heutigen Tagen beobachten kann, z. B. am Krieg in der Ukraine.

Das Christkönigsfest am letzten Sonntag im Kirchenjahr kann unsere Hoffnung stärken. Der Grund unserer Hoffnung ist Jesus Christus, der Herr und König. Er ist aber nicht Grund unserer Hoffnung, weil er mit Macht seine Ziele durchsetzen kann, sondern weil er den Weg der Liebe geht, jener Liebe, die stärker ist als der Tod. Allein diesen Weg der Liebe sollen auch wir gehen. Dann werden wir beim letzten Gericht auf der rechten Seite stehen und die Worte hören: „Kommt her, die ihr von meinem Vater gesegnet seid, nehmt das Reich in Besitz, das seit der Erschaffung der Welt für euch bestimmt ist“. (Mt 25, 34). Jesus lädt uns ein, auf seine Stimme zu hören und uns tiefer in Gott zu verwurzeln. Wir werden eine Welt entdecken, in der Christus der König ist. Wir brauchen nicht in Sack und Asche zu gehen, es genügt, darauf zu achten, was allen gut tut. Wachsamkeit heißt wach und aufmerksam zu sein, bewusst zu leben und Achtsamkeit zu pflegen. Am Christkönigs Sonntag bekennen wir, dass trotz aller Schwierigkeiten und Gewalttaten Christus am Ende der König sein wird und die Liebe Gottes über alle bösen Machthaber siegen wird. Selbst alle, die jetzt scheinbar ihre Gräueltaten den Menschen antun, werden vor Gott Rechenschaft abgeben müssen. Beten wir, dass wir Christus als unseren König im Alltag Raum in uns geben. Er möge mit uns gehen, selbst dort, wo wir seine Fußspuren im Sand unseres Lebens nicht mehr wahrnehmen. *Sr. Josephine Ndirika, DDL (Seelsorgerin im St. Katharinen-Stift)*

Kollekte

23./24.11. und 30.11./01.12.:
für die Gemeinden

Sonntag, 01.12., in St. Ulrich:
Kollekte für die Frechener Tafel

Sonderausgabe Advent

Am **1. Adventssonntag,**

1. Dezember, erscheint eine Sonderausgabe der Pfarrnachrichten mit den Terminen und Gottesdiensten für die Advents- und Weihnachtszeit. Bitte schicken Sie uns die Termine/Hinweise

Ihrer Gruppierung für die Adventszeit bis zum 26. November an:
redaktion@kirche-in-frechen.de.

Pfarrmagazin Ein|blick

Das neue Pfarrmagazin Frechens ist erschienen mit dem Thema „Gesegnete Mahlzeit“. Wenn Sie Zeit und Lust haben bei der Verteilung zu helfen, melden Sie sich gerne im Pastoralbüro, Tel. 99100.

Allen, die bereits den Ein|blick verteilt haben – und das sind viele –
HERZLICHEN DANK!

Pfarnachrichten / Internet

Mail-Adresse für Texte und Termine:

redaktion@kirche-in-frechen.de

Redaktionsschluss: dienstags,

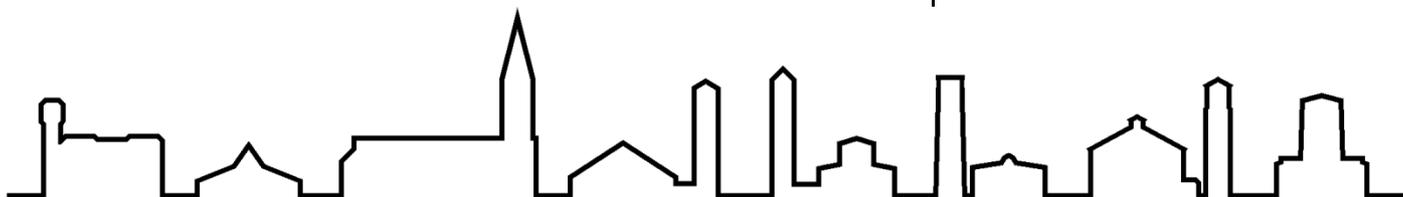
18.00 Uhr. Besuchen Sie auch unsere

Homepage:

www.kirche-in-frechen.de

Pfarnachrichten als Newsletter:

Bei Interesse melden Sie sich auf un-



Aus der Pfarreiengemeinschaft

Firmung in Frechen

Am **Mittwoch, 11. Dezember**, um 19.00 Uhr in St. Antonius Habelrath und am **Donnerstag, 12. Dezember**, um 19.00 Uhr in der Hildeboldkirche Königsdorf finden in Frechen die Firmfeiern für die 44 Jugendlichen und 2 Erwachsenen statt, die sich im Sommer auf den Weg der Firmvorbereitung gemacht haben. In verschiedenen Projekten, wie etwa dem Pilgern nach Trier, einem Wochenende an der Steinbachtalsperre, einer Fahrt nach Taizé in Frankreich sowie Gesprächsabenden, konnten sich die Jugendlichen und Erwachsenen kritisch und kreativ mit ihrem Glauben auseinandersetzen. Dabei war es egal, ob man sich inhaltlich am Apostolischen Glaubensbekenntnis, dem Credo, oder an dem Motto der diesjährigen Pilgerung „Hab festen Mut und hoffe auf den Herrn“ orientiert hat: wichtig war immer den Jugendlichen und Erwachsenen für ihre Fragen zum Glauben Raum zu geben. Begleitet wurden die Jugendlichen und Erwachsenen dabei von sehr engagierten Katechet:innen, die den Firmbewerber:innen mit ihren Erfahrungen zur Seite standen und so für ihren Glauben Zeugnis geben konnten.

Die Jugendlichen und Erwachsenen setzen sich dabei in Frechen aus folgenden Gemeinden zusammen:

- St. Audomar: 2 Jugendliche
- St. Mariä Himmelfahrt: 3 Jugendliche
- St. Maria Königin: 5 Jugendliche und 1 Erwachsener
- St. Severin: 13 Jugendliche
- St. Antonius v. Padua: 3 Jugendliche
- St. Ulrich: 4 Jugendliche
- Hl. Geist: 4 Jugendliche
- St. Sebastianus: 9 Jugendliche
- auswärtige Gemeinden: 1 Jugendlicher und 1 Erwachsener

Die Gemeindemitglieder sind herzlich zur Feier der Firmung eingeladen! Ein besonderer Dank gilt dabei den engagierten Katechet:innen, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen der Firmvorbereitung 2024 maßgeblich beigetragen haben.
Kai Schockemöhle

Bibelgespräch im Advent**Hoffen auf Frieden und Gerechtigkeit**

in St. Severin jeweils um 19.00 Uhr

Freitag, 29. November Lk 21,25-28.34-36
„Wenn dies beginnt, dann richtet euch auf und erhebt euer Haupt“
mit Christof Dürig

Freitag, 6. Dezember Bar 5,1-9
„Leg den Mantel der göttlichen Gerechtigkeit an“
mit Bettina Straetmanns

Freitag, 13. Dezember Zef 3,14-17“
„Fürchte dich nicht, dein Gott ist in deiner Mitte“
mit Albert Kikalulu

Freitag, 20. Dezember Lk 1,39-45
„Da wurde Elisabeth vom Heiligen Geist erfüllt“
mit Bettina Straetmanns

Aus der Pfarreiengemeinschaft

Mittwoch, 27. November

14.30 Uhr, Pfarrhaus St. Audomar
Dienstgespräch des Seelsorgeteams

Donnerstag, 28. November

19.30 Uhr, Pfarrheim St. Maria Königin
KGV-Sitzung

Aus den Gemeinden

Montag, 25. November

16.30 Uhr, Pfarrheim St. Audomar
kfd-Mitarbeiterinnenrunde

Dienstag, 26. November

15.00 Uhr, Haus Burggraben
Frauen-Themen-Café
19.30 Uhr, Pfarrheim St. Severin
Kirchenvorstandssitzung

Mittwoch, 27. November

14.00 Uhr, Hildeboldzentrum
kfd-Mitarbeiterinnenrunde
16.00 Uhr, Haus Burggraben
kfd-Mitarbeiterinnenrunde
19.00 Uhr, Haus Burggraben
Kirchenvorstandssitzung
20.00 Uhr, Hildeboldzentrum
Kirchenvorstandssitzung

Donnerstag, 28. November

15.00 Uhr, Pfarrheim St. Maria Königin
Seniorentreff

Sonntag, 1. Dezember

12.00 Uhr, Pfarrheim St. Audomar
Gemeindetreff

Basar St. Audomar

Die kfd St. Audomar lädt am **Sonntag, 24. November**, herzlich zu ihrem Adventsbasar von 12.00 bis 16.00 Uhr in den Pfarrsaal ein. Neben allerlei Angeboten z. B. vom Eine-Welt-Laden, unserem Haiti-Kreis und Adventskränzen ist in der Cafeteria mit Kaffee und Kuchen und an unserem Stand mit Kartoffelsalat und Würstchen für das leibliche Wohl gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Anita Mühl, kfd Audomar



46. Weihnachtsbasar in Grefrath

Herzliche Einladung zum Basar am **Samstag, 30. November**, 14.30 bis 18.30 Uhr und von 19.30 bis 20.00 Uhr, und am **Sonntag, 1. Dezember**, von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

Eine große Tombola mit vielen Überraschungen, Kaffee und Kuchen in der Cafeteria erwartet Sie.

Handarbeitskreis Marienstube

Weihnachtsmarkt

Die Pfadfinder aus Königsdorf laden herzlich zum 15. Königsdorfer Weihnachtsmarkt am 1. Adventwochenende ein.

Am **Samstag, 30. November**, von 15.00 bis 22.00 Uhr, und **Sonntag, 1. Dezember**, von 14.00 bis 20.00 Uhr, auf der großen Wiese hinter der St. Sebastianus Kirche, Aachener Str. 564. Wie in den vergangenen Jahren erwarten Sie insgesamt 15 attraktive Markthütten mit tollen Produkten aus der Umgebung. An beiden Tagen sorgt unser Rahmenprogramm für weihnachtliche Stimmung. Am Sonntag haben wir für unsere kleinen Gäste den Nikolaus eingeladen. Für das leibliche Wohl mit Köstlichkeiten wie Glühwein und Waffeln ist ebenfalls gesorgt.

Hilдебoldzentrum

Seit einigen Wochen liegt im Vorraum des Hildeboldsals ein zusammengeklappter brauner Buggy für Kleinkinder mit Regencape. Dieser ist über Frau Klein, Tel. 9910 105, abzuholen.

Die Termine unserer Gottesdienste an Weihnachten und zum Jahreswechsel finden Sie auf www.kirche-in-frechen.de.



Erstkommunionvorbereitung

Am **Samstag, 30. November**, finden wieder 2 Vorbereitungseinheiten für Erstkommunionkinder statt: Die Gruppe St. Antonius/St. Severin/St. Mariä Himmelfahrt von 9.30 bis 12.30 Uhr im Pfarrheim St. Antonius in Habelbrath und die Kinder aus St. Maria Königin von 14.00 bis 18.00 Uhr im Pfarrheim St. Maria Königin.

Aus den Gemeinden

Cäcilienfest

Auch in diesem Jahr feiert der Kirchenchor St. Sebastianus den Namenstag seiner Schutzpatronin, der heiligen Cäcilia. Zunächst singt der Chor in der Hl. Messe am **Sonntag, 24. November**, um 11.00 Uhr. Anschließend treffen sich die aktiven und inaktiven Chormitglieder wieder zum gemütlichen Beisammensein, diesmal im Pfarrsaal der evangelischen Gemeinde!

Chorkonzert am ersten Adventswochenende

Am **Samstag, 30. November**, um 17.00 Uhr, findet in der Hildeboldkirche ein Chorkonzert mit Werken zeitgenössischer Komponisten aus England zur Advents- und Vorweihnachtszeit statt. Der Kölner Chor Vocapella Colonia, der schon einmal im Sommer letzten Jahres ein anspruchsvolles Konzert in der alten Sebastianuskirche gegeben hat, wird Werke von John Rutter, John Stainer, Jeremy Rawson aufführen. Sie gelten als die bekanntesten Komponisten für Chormusik, insbesondere geistlicher Prägung, im 20. und 21. Jahrhundert. Der Chor bringt außerdem mit „Zu Bethlehem geboren“ ein Beispiel für modernes Arrangement klassischer Advents- und Weihnachtslieder. Die Leitung des Chores hat Eckart Engel inne; an der Orgel begleitet Thomas Frerichs (Köln) den Chor, der auch zwei Solostücke präsentieren wird. Der Eintritt ist frei. Eine kleine Spende am Schluss wäre schön.

Christof Schumacher

Cäcilienfest in Heilig-Geist-Kirche in Bachem

Der Gottesdienst am **Samstag, 30. November**, um 18.30 Uhr findet nicht in St. Mauritius, sondern in der Hl. Geist-Kirche statt und wird vom Kirchenchor anlässlich des Cäcilienfestes mitgestaltet.

AdventsAnsing

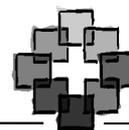
Am **1. Adventssonntag, 1. Dezember**, findet im Anschluss an die 11.00 Uhr-Familienmesse in der Hildeboldkirche unser diesjähriges AdventsAnsing für Familien und Gemeinde auf dem Kirchvorplatz statt. Mit Adventsliedern und einer kleinen adventlichen Stärkung starten wir gemeinsam in die Adventszeit.

Elke Wittemann

kfd St. Sebastianus

Die kfd Königsdorf lädt ihre Mitglieder zur Jahreshauptversammlung mit adventlicher Feier und „Vorstandswahl“ am **Freitag, 6. Dezember**, um 15.00 Uhr ins Hildeboldzentrum ein und hofft auf rege Teilnahme! Anmeldungen spätestens bis Samstag, 30. November, bei Brigitta Behrendt Tel. 201896 (AB vorhanden).

Gerda-Marie Becker



Samstag, 23.11.2024

8.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Marienmesse
16.30 Uhr	St. Audomar	Beichtgelegenheit (Kaplan Pazheveetil)
17.00 Uhr	Hilboldkirche	Hl. Messe der italienischen Gemeinde
17.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe,
18.30 Uhr	St. Mauritius	Hl. Messe
18.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Hl. Messe, mitgestaltet vom Kirchenchor anlässlich des Cäcilienfestes

Sonntag, 24.11.2024

Christkönigssonntag

Dan 7,2a.13b-14, Offb 1,5b-8, Ev: Joh 18,33b-37

8.30 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe, mitgestaltet vom MGV Cäcilia eV 1869
9.30 Uhr	St. Antonius	Hl. Messe, mitgestaltet vom Kirchenchor anlässlich des Cäcilienfestes
9.30 Uhr	St. Maria Königin	Hl. Messe
10.30 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
11.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe
11.00 Uhr	Hilboldkirche	Familienmesse zu Christkönig, mitgestaltet vom Kirchenchor anlässlich des Cäcilienfestes,
17.00 Uhr	St. Maria Königin	Erinnerungsfeier von Hospiz in Frechen e.V.
18.30 Uhr	St. Severin	Hl. Messe

Montag, 25.11.2024

16.00 Uhr	St. Katharinen-Hospital	Ökumenischer Gottesdienst zum Katharinenfest
-----------	-------------------------	--

Dienstag, 26.11.2024

8.30 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
9.00 Uhr	St. Maria Königin	Hl. Messe
11.00 Uhr	Hilboldkirche	Trauerfeier u. Beisetzung auf dem Friedhof Klein-Königsdorf
18.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe

Mittwoch, 27.11.2024

8.30 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
9.00 Uhr	Heilig Geist	Wort-Gottes-Feier
18.00 Uhr	St. Ulrich	Hl. Messe, mitgestaltet von Kapellenchor

Donnerstag, 28.11.2024

9.00 Uhr	St. Severin	Hl. Messe
9.15 Uhr	Hilboldkirche	Laudes
10.30 Uhr	St. Severin	adventlicher Gottesdienst in der KiTa Barbara
11.15 Uhr	St. Audomar	Trauerfeier und Beisetzung auf dem Friedhof an St. Audomar
17.00 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
18.00 Uhr	St. Antonius	Hl. Messe

Freitag, 29.11.2024

9.00 Uhr	St. Katharinen-Hospital	Hl. Messe
17.00 Uhr	St. Elisabeth-Heim	Hl. Messe
17.30 Uhr	St. Mauritius	Rosenkranzgebet
18.00 Uhr	St. Mauritius	Hl. Messe
19.00 Uhr	St. Severin	Bibelgespräch im Advent „Wenn dies beginnt, dann richtet euch auf und erhebt euer Haupt“

Samstag, 30.11.2024

Hl. Andreas, Apostel, Fest

8.30 Uhr	St. Mariä Himmelf.	Marienmesse
16.00 Uhr	Hilboldkirche	Konzert des Vocabella Colonia-Chores
16.30 Uhr	St. Audomar	Beichtgelegenheit (Subsidiar Scherberich)
17.00 Uhr	St. Audomar	Hl. Messe

18.30 Uhr Heilig Geist Hl. Messe, mitgestaltet vom Kirchenchor anlässlich des Cäcilienfestes
18.30 Uhr St. Mariä Himmelf. Hl. Messe

Sonntag, 01.12.2024

1. Adventssonntag

Jer 33,14-16,1 Thess 3,12-4,2, Ev: Lk 21,25-28.34-36

8.30 Uhr St. Ulrich Hl. Messe *Kollekte für die Tafel in Frechen*
9.30 Uhr St. Antonius Hl. Messe
9.30 Uhr St. Maria Königin Familienmesse
10.30 Uhr St. Elisabeth-Heim Hl. Messe
11.00 Uhr St. Audomar Familienmesse, mit Gemeinschaftskommunion der Kolpingfamilie
11.00 Uhr Hildeboldkirche Familienmesse, mit anschließendem AdventsAnsingem
18.30 Uhr St. Severin Hl. Messe

Reiseberichte aus Indien



Vom 13. bis 26. Oktober ist Pater Matthäus mit 33 Personen zu einer Erlebnis- und Studienreise in seine Heimat Indien gereist. Hier einige Reiseberichte:

Jetzt sind schon einige Wochen nach der Rückkehr aus Indien vergangen, aber beim Sortieren der Fotos gehen die Gedanken ganz schnell wieder nach Indien. Wir haben eine anstrengende, aber beeindruckende Zeit in verschiedenen Bundesstaaten von Indien verbracht. Sehr sympathische und sachkundige Reiseleiter haben uns nicht nur Sehenswürdigkeiten gezeigt und historische Zusammenhänge vermittelt, sondern auch über die soziale Situation des Landes, die Stellung der Frau und die Kultur berichtet.

Die Besichtigung des Taj Mahals in Agra, des Lotustempels in Delhi, der St. Philomena-Kirche in Mysore (die dem Kölner Dom nachempfunden ist) sowie der St. Thomas Kathedrale in Chennai gehören zu unseren Highlights der Reise. Ebenso unvergessen wird uns der Besuch bei der Familie von Kaplan Matthäus bleiben. Was durften wir hier für eine Gastfreundschaft erfahren! Herzlichen Dank, lieber Matthäus, für dieses schöne Erlebnis!

Und nicht zuletzt hatten wir eine tolle Gemeinschaft, die sich nach der morgendlichen Andacht im Bus auf neue beeindruckende Monumente oder Begegnungen mit Einheimischen freuen durfte und die abends müde, aber glücklich mit einem „dhanyavaad“ (Danke) für „den schönsten Tag im Leben“ von wunderbaren Ausflügen in den jeweiligen Hotels ankam.

Monika Werner-Giesen, Bruno Giesen

Für mich und meinen Mann war die Reise die beste was wir an Reisen je erlebt haben. So eine Vielfalt an schöner Natur, Farben, Glauben und Kultur wird immer in unserem Gedächtnis bleiben, genauso die vielen netten Menschen, Jugendliche und Kinder, die trotz ärmster Verhältnisse ihr Lächeln nicht verloren haben, offen für Neues sind, mit uns etliche Fotos machen wollten und nie böse geguckt haben, als wir sie fotografiert haben. Ich wünsche jedem so eine tolle Reise zu machen, die man sicherlich nie vergisst.

Lydia Malassa

Die Reise nach Indien war für mich die erste in eine komplett fremde/andere Welt und ich bin froh, dass ich dieses Abenteuer gewagt habe. Es waren sehr viele unglaublich tolle Erlebnisse, Erfahrungen und bewegende Momente, an die ich noch oft denke. Ich kann nicht sagen, was mich am meisten beeindruckt hat, aber ganz sicher war Eines der Verkehr in Delhi und auch in Chennai. Straßenmarkierung sind nur Vorschläge, auf einer dreispurigen Straße fahren auch schon mal 6 Fahrzeuge (Autos, Tuktuks, Mopeds, voll beladene Fahrräder...) hupend nebeneinander her und umkurven dabei die freilaufenden Hunde, Kühe und Ziegen. Auf die Autobahn-Auffahrt fuhr unser Busfahrer mit uns als Geisterfahrer... Wir hätten sonst einen 20minütigen Umweg fahren müssen – unvorstellbar!!

Ganz herzlichen Dank nochmal an Pater Matthäus, der diese Reise organisiert hat und uns mit viel Ruhe immer im Blick hatte.

Brigitte Mertes

Impressum:

v.i.S.d.P.: Pfarrer Christof Dürig, 50226 Frechen, Rubensstraße 2, Telefon: (0 22 34) 99 10 410;

Fax: (0 22 34) 99 10 499; E-Mail: christof.duerig(at)web.de

Adresse der Redaktion: redaktion(at)kirche-in-frechen.de; **Redaktionsschluss:** jeweils dienstags vor Erscheinungsdatum;

Kirche im Internet: www.kirche-in-frechen.de;

Rufbereitschaft für die Krankensalbung von 8.00–20.00 Uhr: Wenn Sie keinen Priester in der Pfarrei erreichen können, rufen Sie bitte an unter Telefonnr. (0 22 34) 936 91 41

Pastoralbüro St. Audomar, 50226 Frechen, Kölner Straße 3; Tel.: (0 22 34) 99 10 -0; Fax: (0 22 34) 99 10 199;

E-Mail: pastoralbuero(at)kirche-in-frechen.de